



Presseinformation

Presseinfo 53 » [Presseinfos](#) » [Startseite Pressestelle](#)

Bochum, 06.02.2007
Nr. 53

Reform abgeschlossen Ingenieure stellen auf Bachelor/Master um Gestufte Studiengänge jetzt campusweit an der RUB

Es ist soweit: Auch in den Ingenieurwissenschaften starten im Wintersemester 2007/08 die gestuften Bachelor- und Masterstudiengänge an der Ruhr-Universität Bochum. Das hat das Rektorat beschlossen. Die letzten fünf Diplomstudiengänge laufen aus, Erstsemester können sich dann nur noch in die neuen Studiengänge einschreiben. Als erste Universität Deutschlands stellt die RUB damit campusweit auf das gestufte, international vergleichbare Studiensystem um – in den Geistes-, Gesellschafts- und Naturwissenschaften sowie in der Lehrerausbildung sind die Bachelor-/Masterstudiengänge bereits seit über fünf Jahren etabliert und bewährt. „Die Ruhr-Universität schließt die Studienreform ab, während die meisten Hochschulen in Deutschland gerade erst mit der Umstellung beginnen“, sagt Prof. Dr. Bernhard Stöckhert, Prorektor für Lehre, Weiterbildung und Medien der RUB.

Vom Modell zur Regel

Mit der Umstellung der ingenieurwissenschaftlichen Diplomstudiengänge setzt die RUB den frühzeitig eingeschlagenen Weg konsequent fort: Das Modell wird zur Regel. Ausnahme sind die staatlich geregelten Studiengänge Medizin und Jura mit dem Abschluss Staatsexamen. „Wir haben unsere Hausaufgaben gemacht“, so Prof. Stöckhert. „Durch unsere langjährige Erfahrung mit den gestuften Studiengängen haben wir deutschlandweit einen großen Vorsprung und sind Vorbild für andere Hochschulen, die ihr Studiensystem umstellen.“

Fünf stellen um

Bauingenieurwesen, Maschinenbau, Elektrotechnik und Informationstechnik, Umwelttechnik und Ressourcenmanagement sowie Sicherheit in der Informationstechnik: Das sind die fünf Diplomstudiengänge in den Ingenieurwissenschaften, die zum nächsten Wintersemester auf Bachelor/Master umgestellt werden. Bereits im Frühjahr beginnt die Akkreditierung der neuen Studiengänge.

Reform vor dem Jahr 2000

Im so genannten Bologna-Prozess sollen Studienstrukturen nach dem Willen der europäischen Kultusminister international vergleichbar sein, unter anderem um einen problemlosen Wechsel des Studienortes zu ermöglichen. Den Weg zu diesem „europäischen Hochschulraum“ hat die RUB früh eingeschlagen: Bereits 1993 hat sie das Magisterstudium in einem Reformmodell entsprechend neu strukturiert und erprobt, im Jahr 2000 stellte dann die Fakultät für Geowissenschaften ihre Diplomstudiengänge auf Bachelor/Master um. Es folgten flächendeckend alle natur-, geistes- und gesellschaftswissenschaftlichen Studiengänge sowie seit dem Wintersemester 2002/03 auch die Lehrerausbildung. Neue Studiengänge in den Ingenieurwissenschaften – zum Beispiel Angewandte Informatik oder Sales Engineering and Product Management – starteten mit Blick auf die Zukunft von vornherein im gestuften Modell.

Weitere Informationen

Fakultät für Bauingenieurwesen, Dekanat, Tel. 0234/32-26124, E-Mail: dekanat-bi@rub.de

Fakultät für Maschinenbau, Dekanat, Tel. 0234/32-26192, E-Mail: dekan-mb@rub.de
Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik, Dekanat, Tel. 0234/32-22529,
E-Mail: dekanat-ei@rub.de

Pressestelle RUB - Universitätsstr. 150 - 44780 Bochum
Telefon: 0234/32-22830 - Fax: 0234/32-14136
E-Mail: pressestelle@presse.ruhr-uni-bochum.de - Leiter: Dr. Josef König

[↑ Seitenanfang](#)

Letzte Änderung: 06.02.2007 14:24 | Ansprechpartner/in: [Inhalt](#) & [Technik](#)